

Rezensionen von Buchtips.net

Marie-Anne Räber, Susanne Vettiger: Stomatenpaghetti

Buchinfos

Verlag: [Atlantis Verlag, Zürich](#)([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7152-0477-2 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 18,00 Euro (Stand: 23. August 2025)

... oder wie Oscar auf einem Piratenschiff richtig sprechen lernt.

Oscar, der Krebs, gräbt seine Scheren genüsslich in einen Teller mit Spaghetti. Aus dem Krebsmaul hängen noch die Spaghetti-Zipfel. Der knallrote Krebs auf dem Titelblatt wirkt vergnügt. Doch Oskar hat im Kindergarten für Krebse nichts zu lachen. Oscar kann kein R sprechen, er verdreht Wörter und in der Aufregung verhaspelt er sich beim Sprechen leicht. „Glad ist nicht klumm“, beim Vorlesen von Oscars R-losen Texten muss man verflucht aufpassen, dass man nicht selbst stecken bleibt. Als Oscar nach einem aufregenden Weg durch die Unterwasserwelt im Kindergarten mal wieder ausgelacht wird, läuft er weg und versteckt sich in einer Höhle. Linda Lippenbart, die Welsdame, entdeckt ihn dort und kümmert sich mütterlich um ihn. Linda Lippenbart arbeitet als Putzfrau auf dem Meeresgrund; sie kennt sich in der Welt der Korallen und versunkenen Wracks gut aus. Linda bringt Oscar zu Dr. Quallorus Octopus, dem Sprachumdreher. Dr. Quallorus, eine Krake von gewaltiger Größe, wohnt im Wrack eines versunkenen Segelschiffs. Der kleine Oscar ist gerade mal so groß wie die Spitze eines Arms von Quallorus. Oscars krakischer Therapeut strahlt Güte und Freundlichkeit aus. Quallorus weiß Bescheid über die Gefühle von Lebewesen, die schon ausgelacht wurden. Oscar muss eine Kapitänsmütze aufsetzen und vor einem Spiegel Grimassen schneiden. Anschließend lässt der Therapeut Oscar in den Mast klettern und von dort seine Sprachübungen singen. Die Übungen liest Oscar durchs Fernrohr von Quallorus Tafel ab. Plötzlich hat sich die Perspektive verändert: Aus den Vordergrund blickt ein großer Oscar auf einen winzigen Dr. Quallorus auf dem Deck des Wracks hinab. Zur Entspannung schießen Oscar und Quallorus mit einer Kanone auf Dosen und zum Abschied verrät Quallorus, dass er eine Schatzkiste an Bord hat. Die Geschichte nimmt ein gutes Ende, Oscar kann sein Spaghetti-Essen im Kindergarten so fröhlich genießen, wie wir es auf dem Titelbild des Buches gesehen haben. Für Eltern und Erzieher ist dem Bilderbuch ein Beiheft beigelegt.

„Stomatenpaghetti“ erzählt die Geschichte des Außenseiters Oscar in einer farbenprächtigen Unterwasserwelt. Kindgerecht werden Außenseiterproblematik, Sprachstörung und Therapie gezeigt. Die Figuren der Linda Lippenbart und des Therapeuten Quallorus vermitteln Kindern in diesem Bilderbuch ein großes Maß an Warmherzigkeit; der Krebs Oscar als Außenseiter bietet kleinen Zuhörern vielfältige Identifikationsmöglichkeiten.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[13. Januar 2009]